



Jürgen Diekmann (Mitte) verlässt den Vorstand des Heimatvereins Bavenhausen. Vorsitzender Mario Hecker (rechts) und Günter Schröder

(2. von links) begrüßen mit Dirk Batzer (links) und Dieter Ney (2. von rechts) die Neuen im Vorstand.

Foto: Reiner Toppmöller

Eine Mühle und ein Windrad werben für Bavenhausen

Heimatverein entscheidet sich für ein neues Logo

■ Von Reiner Toppmöller

Kalletal (VZ). Ein neues Logo und das Ausscheiden von Jürgen Diekmann nach 30 Jahren aus dem Vorstand waren die tragenden Themen der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins in Bavenhausen.

Mehr als 100 Mitglieder des 183 Personen starken Vereins waren zur Versammlung in den Saal der Gaststätte Rieke-Schulte gekommen. Dort ließ Vorsitzender Mario das vergangene Jahr mit der großen 650-Jahrfeier noch einmal Revue passieren. Er sprach über Fest im Sommer, den Bau des Backhauses und über den Bau des Toilettenwagens.

Drei Vorschläge für ein neues Logo des Vereins wurden präsentiert. Schell einigte sich die Versammlung auf das neue Vereins-Logo. Ein Mühle und ein Windrad

stehen im Mittelpunkt.

Ebenfalls einstimmig wurde beschlossen, eine neue Jugendgruppe des Heimatvereins aufzubauen. Mattis Batzer und Inga Hecker wurden dafür als Verantwortliche eingesetzt. Sie sollen dafür sorgen, dass sich auch die jüngeren aus dem Dorf für ihr Dorf interessieren. Dafür wird der Vorstand jetzt einen Antrag auf einen Heimatscheck beim NRW-Heimatministerium stellen.

»Das Bewilligungsverfahren ist

unkompliziert, das Geld ermöglicht Projekte, die mit wenig Geld viel erreichen«, sagte Mario Hecker. Beispiele für die Mittelverwendung seien laut Ministerium die Neubeschilderung von Heimatpfaden, die Vermittlung von Heimatgeschichte an Kinder- und Jugendliche durch Heimatvereine in Kooperation mit Schulen, die Darstellung von Dorfschichten über digitale Medien oder die Entwicklung einer Dorf-App als moderne Variante zur

Stärkung der Dorfgemeinschaft.

Mit dem Geld (2000 Euro) könnte die neue Jugendgruppe beispielsweise das Wandermobil erfassen und digitalisieren.

Jürgen Diekmann schied nach 30 Jahren als Kassierer auf eigenen Wunsch aus. Ihn ersetzt Dirk Batzer, der ebenso einstimmig gewählt wurde wie Dieter Ney als Schriftführer, der nun Tanja Raabe ersetzt. Auch sie hatte ihr Amt auf eigenen Wunsch abgegeben.

Bevor es an das traditionelle Pickert-Essen ging wurden die Termine für 2019 bekannt gegeben: die Müllsammelaktion startet in am 5. April. Das Sommerfest soll am 6. Juli und die jährliche Busfahrt am 7. September stattfinden.

Am 31. März endet das gemeinsame Projekt des Backhauses mit Eben-Ezer. Der Vorsitzende bedankte sich dafür bei Bruno Rischmüller-Affelt. Beide vereinbarten, dass die gute Zusammenarbeit mit den Menschen aus Eben-Ezer fortgesetzt werden soll.



Vothoer Zeitung 28.02.2019